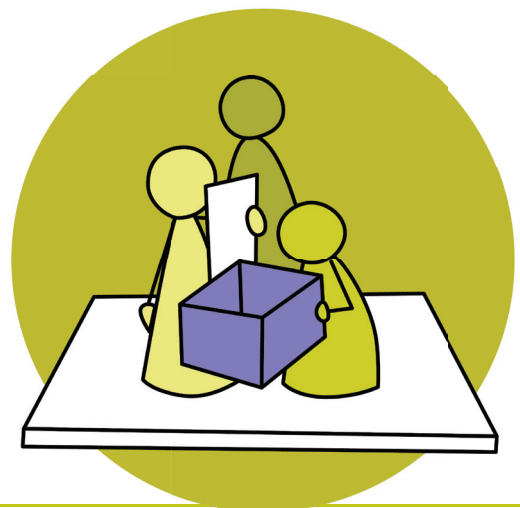


Spielregeln erfolgreicher Kooperation

Marie-Theres Zirm



Spielregeln erfolgreicher Kooperation

Kreative können was sie tun. Sie sind fachlich gut ausgebildet, sind leidenschaftlich und mit Herz dabei. Sind sie aber auch Kreativ-Unternehmer:innen?

Was Erfolg und Kooperation miteinander zu tun haben und welche Vereinbarungen und Überlegungen hilfreich sind werden zur Diskussion gestellt und bewährte Spielregeln vorgestellt.

Erfolg & Kooperation

Jede:r muss zunächst für sich selber klären: „Was bedeutet für mich Erfolg?“

Wir gehen davon aus, dass Erfolg eine Mischung von „ich kann von meiner Tätigkeit leben“ bis hin zu „ich werde für das bezahlt, was ich gerne mache“ ist ...

Kooperation bringt's

Was wird als „Kooperation“ bezeichnet?

- Wikipedia sagt uns: Kooperation (lat. cooperatio - „Zusammenwirkung“, „Mitwirkung“) ist das Zusammenwirken von Handlungen zweier oder mehrerer Lebewesen, Personen oder Systeme.
- Vier von fünf Kreativunternehmer:innen arbeiten dauerhaft oder temporär mit Geschäftspartner:innen zusammen.
- Wenn ich von Kooperationen und Kooperationspartner:innen spreche so sind damit zwei oder mehrere Geschäftspartner:innen gemeint, die sich zu gemeinsamen wirtschaftlichen Unternehmungen zusammentun.
- Die Bandbreite der Kooperationsmöglichkeiten reicht dabei von loser Zusammenarbeit, kurzfristiger Projektarbeit, über dauernde Partner:innenschaften bis zur Gründung von Gesellschaften und Unternehmen mit unterschiedlichen Rechtsformen.

Vorteile durch Kooperation - das gewisse Etwas

Wozu brauche ich Geschäftspartner:innen?

Welche Kompetenzen und Ressourcen können mir Kooperationen bringen?

- Erweiterung meines Angebotes
- Gemeinsames Marketing
- Vertretung (Urlaub, Krankheit, Karenz)
- Hebung meiner Lebensqualität
- Reduktion meiner Fixkosten
- Zusätzliche finanzielle Ressourcen
- Entspannung und Freude
- Peer-Learning und kollegiales Feedback

Kooperationsform Label / gemeinsamer Name

Der Begriff Label ist nicht eindeutig definiert und die Struktur von Labels kann sehr unterschiedlich sein.

- Basisdemokratischer Zusammenschluss Gleichgesinnter
- alle müssen alles unter diesem Namen machen
- alle können alles (?) unter diesem Namen machen
- gemeinsame Hauptidentität
- gemeinsame „Auch-Identität“
- Kerngruppe und „Work-arounds“
- LabelinhaberIn(nen) mit Label-Aktiven (meist projektbezogen)

GeschäftspartnerInnen suchen!

Je nach Kooperationsform braucht es Kooperationspartner:innen...

Die richtige Chemie

Nach welchen Kriterien wähle ich Partner:innen aus?

- Was sollten mir Partner:innen bieten?
- Welche Qualitätsmerkmale sollte meine Kooperation haben?

Angebot und Nachfrage

Was habe ich meinen Partner:innen zu bieten:

- Was kann ich? Und was besonders gut? Worin bin ich vielleicht besser als andere?
- Wo liegt der größte Nutzen für meine Kund:innen / Partner:innen?
- Was haben bisherige KooperationspartnerInnen besonders an meinen Leistungen geschätzt?
- Welchen Part habe ich in bisherigen Kooperationen übernommen?
- Welche Kund:innenkontakte, Kooperationen kann ich einbringen?

Fündig im Netzwerk

Wo und wie finde ich die richtigen Partner:innen?

- Face-to-face – von Mensch zu Mensch
- Empfehlungen aus meinem Umfeld (**Tipp:** Das sollte wissen, dass ich auf der Suche bin!)
- Plattformen, Börsen und Pools
- Virtuelle Plattformen
- Coworking – Treffpunkt für Aktive

Wichtig: Hegen und Pflegen von Kooperationen

- Zeit investieren
- Spielregeln entwickeln
- Hürden gemeinsam meistern
- Ziele und Strategien definieren
- Rollen verteilen
- Schriftliche Vereinbarungen
- Zeitraum abstecken

In Kooperationen arbeiten und leben – Chancen und Risiken

Die Ursache fast aller Streitigkeiten sind unklare Vereinbarungen und unausgesprochene Erwartungen!

Vereinbarungen treffen – schwarz auf weiß

- **Achtung Tabu!** Nur ein Viertel verpflichtet sich zu Rechten und Pflichten

- **Tipp:** Es empfiehlt sich, Besprechungsprotokolle anzulegen und jede Vereinbarung schriftlich festzuhalten. Inhalte von Telefonaten und Videokonferenzen dokumentieren und einander schicken. Beispiel: gleich Bildschirm teilen und gemeinsam auf miro mitschreiben, skizzieren!

Klärung: Wer gehört dazu? Welche sind wir? Und unser Umgang mit Veränderungen...

- Einzelperson oder mehrere?
- Natürliche/juristische Personen?
- Vertikale/horizontale Entscheidungs-Struktur?
- Aufnahme weiterer TeilnehmerInnen: Wer darf das entscheiden?
- Ausstiegsszenarien: Wie gehen wir auseinander? Wie kann gekündigt werden? Kann wer rausgeschmissen werden? Wer darf das entscheiden?

Wo bieten wir an?

- Lokal/regional/international?
- Planen wir eine schrittweise Erweiterung?

Was bieten wir an?

- Welche Art der Leistung haben wir?
- Haben wir alle das gleiche Angebot?
- Ergänzen sich unsere Angebote?
- Gibt es wettbewerbsrechtliche Aspekte zu berücksichtigen?
- Wer ist Vertragspartner:in der Kund:innen?
- Welche AGBs gelten?
- Wie werden Einnahmen untereinander abgerechnet?
- Klärung der Gewährleistung, Haftung

Wie soll die Kooperation / das Label / die Dachmarke (geschützt) sein?

- Wort-/Wort-Bild-/Bildzeichen?
- Wurde eine Recherche durchgeführt, ob das Label Rechte Dritter verletzt?
- Markenschutz?
- Domain-Registrierung? (Welche Domain(-endung)? Recherche! Domaininhaber:in?)
- Rechtserwerb am Label? Wer hat das Label entworfen - Urheberrechte?
- Klärung des grafischen / verbalen Außenauftritts

Unternehmensformen - Alles was Recht ist!

Was für die Gestaltung der Geschäftsbeziehungen überlegt werden sollte:

- Handelt es sich um ein kurzfristiges Projekt oder um langfristige Zusammenarbeit?
- Wie viele Personen sind involviert?
- Ist eine Gesellschaftsform erwünscht oder eine unverbindlichere Kooperation?
- Welche Investitionen sind geplant? Welche Mittel sind notwendig, welche vorhanden?

Verträge (unter)schreiben!

- Absichtserklärung (Letter of Intent)
- Verschwiegenheitserklärung
- Kooperationsvertrag

Passende Rechtsform finden

- GesbR (eine Arge, ein Label, eine Bürogemeinschaft sind das oft!)
- Verein
- Offene Gesellschaft (OG) bzw. Kommanditgesellschaft (KG)
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Feiern - eine Frage der (Label-)Kultur

- Der Beginn einer Kooperation, der Auftrag, die gelungene Umsetzung, Geburtstage, Neue im Team, Abschiede, ... es gibt viele Gründe, zu feiern.



Salon deluxe

Mag.ª Marie-Theres Zirm

- cardamom - Agentur zur Förderung des guten Geschmacks | cardamom.at
- Kooperations- & Kreativwirtschafts-Expertin
- Spezialisierung auf Transformation und Begleitung von Veränderungsprozessen
- Co-Autorin „Die Gesellschaft der Kreativen. Wertschöpfung im Zeitalter von Kooperation“
- Co-Entwicklerin des C hoch 3 Coaching-Ansatzes für die Kreativwirtschaft | c-hoch-3.at
- Österreich-Netzwerk-Koordinatorin C hoch 3, C hoch 3 Trainerin seit 2008
- Co-Entwicklerin des Formates we:transform | www.kreativwirtschaft.at/wetransform
- Initiatorin von WIR GESTALTEN ES: Vernetzung oststeirische Kreativwirtschaft | wir.gestalten.es
- Co-Gründerin des Vereines bildungweiz | bildungweiz.at
- Co-Gründerin des Vereines justice for birth | justiceforbirth.at

